



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Hiermit informiert Sie die **Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Potsdam e.V.** über die Nutzung und Verarbeitung der von Ihnen angegebenen bzw. angeforderten personenbezogenen Daten. Für uns sind Transparenz unseres Handelns gegenüber unseren Mitgliedern, Antragstellern und Vertragspartnern sowie der Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr wichtig. Mit den folgenden Informationen kommen wir zudem unseren Verpflichtungen im Rahmen der EU-Datenschutz-Grundverordnung nach:

<p>1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?</p>	<p>Verantwortliche Stelle ist: DLRG Ortsgruppe Potsdam e.V. Olympischer Weg 3a, Haus der Vereine 14471 Potsdam gem. § 26 BGB vertreten durch (jeweils zu Zweit): Axel Koppernock (Vorsitzender) Christian Neuse (stellv. Vorsitzender) Stephan Naundorf (Schatzmeister) Telefon: 0331963975 E-Mail: mail@potsdam.dlrg.de Registergericht: Amtsgericht Potsdam Registernummer: VR 351 P</p>
<p>2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?</p>	<p>Wir verwenden die uns zur Verfügung gestellten Daten zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben. Hierzu erfassen wir die Daten, die Sie uns über die Beitrittserklärung, über Online-Formulare, per E-Mail oder schriftlich zur Verfügung stellen. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten bei den Trainingseinheiten und Aus-/Fortbildungen erhoben.</p> <p>Informationen, die Sie uns geben: Wir erfassen und speichern alle Informationen, die Sie uns über die Beitrittserklärung zur Verfügung stellen. Hierzu zählen insbesondere: (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Beruf/Status, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, E-Mail, Telefon privat, Telefon mobil, Erziehungsberechtigter, Art der Mitgliedschaft, Bankverbindung, Vereinsmitglieder in der Familie, Kommunikation zwischen Ihnen und dem Verein). Sie sind lediglich verpflichtet, Ihr Geschlecht, Ihren Vornamen, Namen, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum anzugeben. Bei Minderjährigen ist die Angabe der/ des Erziehungsberechtigten erforderlich. Diese Daten benötigen wir zur Erbringung der mit der Mitgliedschaft geschuldeten Leistungen, zur Abrechnung Ihrer Vereinsbeiträge und zur Kommunikation mit Ihnen betreffend Ihrer Mitgliedschaft. Dies umfasst auch die Zusendung von Informationen zum Vereinsleben per E-Mail oder Post (z.B. Einladung zu Mitgliederversammlungen, Mitteilung von Einstz-/Trainingsterminen, etc.). Wir erfassen und speichern die Informationen, die Sie uns über Formulare auf unserer Homepage, per E-Mail oder schriftlich zur Verfügung stellen. Hierzu zählen insbesondere: Anmeldungen zu Schwimmkursen, Erste-Hilfe-Kursen, sonstigen Aus- und Fortbildungen oder Daten für Beauftragungen. Alle Informationen zu Anmeldungen von Kinder- und Jugendfreizeiten werden von uns erfasst und gespeichert. Hierzu zählen insbesondere: Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Informationen zu den Erziehungsberechtigten und der Krankenversicherung, ggf. Informationen zur Einkommenssituation oder zur familiären Situation (Anzahl der Kinder) der Erziehungsberechtigten (sofern Ermäßigungen in Anspruch genommen werden wollen). Sensible Daten wie beispielsweise Gesundheitsdaten von Kindern (Tetanusimpfung, Allergien, Asthma, etc.) erheben wir nur für die Dauer einer Jugendfreizeit und alleine zu dem Zweck, dass in Notfällen schnell und richtig gehandelt werden kann. Die Gesundheitsdaten in der Selbsterklärung zum Gesundheitszustand dienen dem Schutz der Mitglieder bei belastenden Aktivitäten im Rahmen der Ausbildung oder des Einsatzes. Eine digitale Speicherung der sensiblen Daten erfolgt nicht.</p>



	<p>Von uns erfasste Informationen: Zu vorliegenden Mitgliederkonten erfassen wir Daten zur Trainingsgruppenzuordnung, Anwesenheit im Ausbildungsbetrieb, ggfs. Leistungen im Training und bei Prüfungen, Ehrungen, Zeiten und Platzierungen bei Meisterschaften, sowie Daten von sonstigen Aus- und Fortbildungen (Lizenzen/Qualifikationen, Teilnahmenachweise).</p> <p>Kommunikation per E-Mail: Eine zentrale Speicherung von E-Mails erfolgt nicht. Eine Speicherung der E-Mail-Kommunikation durch den Empfänger bzw. Sender kann stattfinden. Ausgangsmails im Zusammenhang der Mitgliederverwaltung werden im jeweiligen Mitgliedskonto archiviert.</p>
<p>3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?</p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz - neu (BDSG-neu) ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben der DLRG.</p>
<p>3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b EU-DSGVO)</p>	<p>Auch die Mitgliedschaft ist eine Art „Vertrag“; Grundlage hierfür ist die Satzung, die wechselseitige Verpflichtungen des Vereins und der Mitglieder enthält. Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 4 Nr. 2 EU-DSGVO) erfolgt zur Durchführung der Rechte und Pflichten aus der Satzung. Aber nicht nur das Rechtsverhältnis zu den Mitgliedern ist relevant, sondern auch zu Dritten. So kann der Verein auch Dienstleistungen für Dritte aufgrund Vertrags (z.B. Absicherungen, Teilnahme an Ausfahrten) erbringen. Die dadurch erhobenen Daten werden zulässigerweise gespeichert (z.B. zu Abrechnungszwecken). Dies gilt auch für alle sonstigen mit dem Betrieb und der Verwaltung eines Vereins erforderlichen Tätigkeiten. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Anlass. Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.</p>
<p>3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f EU-DSGVO)</p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in den folgenden Fällen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vereinsinterne Werbung, soweit sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben (Hinweise auf bevorstehende Veranstaltungen etc.); - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; - Gewährleistung Datensicherheit im Verein; - Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; - Maßnahmen zur Gebäude-/Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen); - Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts; - Maßnahmen zur Vereinsentwicklung; - An Behörden oder Verbände zum Nachweis von Zuschussberechtigungen oder zur Durchführung der Vereinsbetreuung der Verbände; - Zur Abwehr von Vermögensschäden der Mitglieder oder des Vereins (z.B. durch Versicherungsmeldungen) - Zur Durchführung der (satzungsgemäßen) Vereinstätigkeit
<p>3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a EU-DSGVO)</p>	<p>Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Projekte, spezielle Veröffentlichungen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p>
<p>3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c EU-DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e EU-DSGVO)</p>	<p>Sofern der Verein gesetzlichen Vorgaben unterliegt, ist eine Datenübermittlung an die entsprechenden Stellen rechtlich zulässig, und kann auch nicht widerrufen werden.</p>
<p>4. Wer bekommt meine Daten?</p>	<p>Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen, satzungsgemäßen und gesetzlichen Pflichten brauchen.</p>



	<p>Es gehört nicht zu unserem Geschäft, Mitglieder- bzw. Geschäftspartnerinformationen zu verkaufen. Wir geben die Informationen, die wir erhalten, ausschließlich in dem im Folgenden beschriebenen Umfang an Dritte weiter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Kreis-, Landes- und Bundesverband der DLRG:</i> Zum Zwecke der Organisation des Einsatzwesens, Versicherungsschutzes, der Ehrungen und verbandlichen Verwaltung werden insbesondere folgende personenbezogene Daten der Mitglieder weitergegeben: Name, Vorname, Geschlecht, Adresse, Geburtsdatum • <i>Ausrichter/Veranstalter von Meisterschaften/Wettkämpfe:</i> Für sportliche Wettkämpfe werden für angemeldete/ teilnehmende Mitglieder insbesondere folgende personenbezogene Daten weitergegeben: Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum • <i>Jugendamt der Stadt Potsdam, StadtSportbund Potsdam und Landessportbund Brandenburg:</i> Zur Abrechnung von Kinder- und Jugendfreizeiten werden insbesondere folgende personenbezogene Daten der Teilnehmer weitergegeben: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum. Bei einem Antrag auf Sonderzuschüsse wird die Einkommenssituation bzw. die familiäre Situation (Anzahl der Kinder) der Erziehungsberechtigten übermittelt. • <i>Innenministerium Brandenburg (über den DLRG Landesverband Brandenburg):</i> Für die Meldungen von Mitgliedern im Zivil- und Katastrophenschutz werden insbesondere folgende personenbezogene Daten weitergegeben: Name, Vorname, Adresse und Geburtsdatum. • <i>Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS):</i> Die Daten zur Bankverbindung (Name des Kontoinhabers, Konto- und Kunden- bzw. Mitgliedsnummer und ggf. Name des Mitglieds werden zum Zwecke des Beitragseinzugs bzw. im Rahmen des Zahlungsverkehrs übermittelt. <p>Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Artikel 28 EU-DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind z.B. Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung. Hierzu gehören für unseren Verein u.a. DSA Deutsche Sportausweis GmbH, Strato AG, Internet Service Center des DLRG Bundesverbandes, HiOrg Server GmbH, tollense-timing GmbH & Co. KG, owncloud, andere Dienstleister für die Zeiterfassung bei Wettkämpfen.</p>
<p>5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?</p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Mitgliedschaft bzw. Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages oder Mitgliedschaft umfasst. Dabei ist zu beachten, dass insbesondere die Mitgliedschaft ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die notwendigen Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Daten, wie z.B. die Bankverbindung, Telefonnummern oder E-Mail-Adressen werden sofort mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht. Bestimmte Daten werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit z.B. zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder einsatzrelevante Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von vereinsbezogenen Ereignissen und Erfolgen zugrunde. Darüber können verschiedene Aufbewahrungspflichten bestehen, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.</p>
<p>6. Werden Daten in ein Drittland oder an</p>	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet im Verein nicht statt.</p>



eine internationale Organisation übermittelt?	Wir sehen aktuell keine Notwendigkeit hierfür.
7. Welche Datenschutzrechte habe ich?	Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 EU-DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 EU-DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 EU-DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 EU-DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 EU-DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 EU-DSGVO i.V.m. § 19 BDSG-neu).
8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	Im Rahmen der Mitgliedschaft oder sonstigen vertraglichen Beziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Mitgliedschaft bzw. Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Antrag auf Mitgliedschaft oder eines Vertragsabschlusses ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.
9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?	Zur Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft oder eines Vertrags bzw. einer Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine (voll-) automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 EU-DSGVO.
10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?	Wir setzen keine Profilbildung ein.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO, sofern wir ein solches einsetzen würden.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der internen Werbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Sie auch auf Angebote des Vereins hinzuweisen. Da wir aber alle ehrenamtlich tätig sind, haben wir auch noch anderes zu tun, und deshalb werden wir die Mitglieder nicht – wie von anderen Unternehmen bekannt – ohne konkreten Anlass kontaktieren.

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke von Vereinsinformationen einzulegen, die über die satzungsmäßige Verpflichtung des Vereins hinausgehen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für diese Zwecke, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Soweit davon die vereinsinterne Kommunikation z.B. zur Organisation des Trainings-, Ausbildungs- oder Einsatzbetriebes betroffen ist, kann es sein, dass Sie in diesem Fall nicht mehr an allen Vereinsaktivitäten teilnehmen können.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

DLRG Ortsgruppe Potsdam e.V.
Olympischer Weg 3a
14471 Potsdam
E-Mail: mail@potsdam.dlrg.de